

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 297.

Freitag den 27. December 1895.

(5688) 3—1 3. 1672 B. Sch. R.

## Lehrstelle.

An der zweiclassigen Volksschule in Laferbach wird die zweite Lehrstelle mit dem Jahresgehalte der IV. Gehaltsklasse nebst der einstweiligen Benützung eines Wohnzimmers und einer Küche zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung ausgeschrieben.

Gehöhrig instruierte Gesuche sind bis zum 20. Jänner 1896 im vorgeschriebenen Wege hieramts einzubringen. R. f. Bezirkschulrath Gottsche am 19. December 1895.

(5735) 3—1 3. 17.197.

## II. Kundmachung

der k. k. Landesregierung für Krain vom 19ten December 1895, 3. 17.197, betreffend den Vorspannspreis für Krain vom 1. Jänner bis zum 31. December 1896.

Der Gesamtvergütungspreis der Vorspannsleistung ohne Unterschied des Geschäftszweiges (Beamten, Militär, Gendarmerie, Arrestanten und Schubvorspann, letztere jedoch mit der Beschränkung auf jene Stationen, in welchen nicht durch Minuendollicitation ein anderer Schubfuhrpreis erzielt wird) und ohne Unterschied hinsichtlich des Vorspannsnehmers (Beamten, Officiere, Mannschaft etc.) wird für die Zeit vom 1. Jänner bis 31. December 1896 für ein Pferd und ein Kilometer mit 10.5 kr. für das Herzogthum Krain festgesetzt.

Dies wird mit dem Beifügen zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß alle übrigen Bestimmungen des Erlasses der k. k. Landesregierung vom 10. October 1859, kundgemacht im Landesregierungsblatte vom Jahre 1859, II. Theil, XVI. Stück Nr. 16, betreffend die Vorspann in Krain für die Zeit vom 1. Jänner bis 31. December 1896 aufrecht erhalten bleiben.

(5718) 3—1 3. 1882 B. Sch. R.

## Lehrstelle.

An der vierclassigen Volksschule in Landstraß kommt die vierte Lehrstelle mit dem Jahresgehalte von 450 fl. zur definitiven oder provisorischen Besetzung.

Die gehörig instruierten Gesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege

bis 6. Jänner 1896

hieramts zu überreichen.

R. f. Bezirkschulrath Gurfeld am 18ten December 1895.

(5729) 3—1 3. 1901 B. Sch. R.

## Lehrstelle.

An der dreiclassigen Volksschule zu St. Ruprecht in Unterkrain gelangt die dritte Lehrstelle mit dem Jahresgehalte von 450 fl. zur definitiven oder provisorischen Besetzung.

Die gehörig instruierten Gesuche sind im Dienstwege

bis 31. Jänner 1896

hieramts einzubringen.

R. f. Bezirkschulrath Gurfeld am 21sten December 1895.

(5709) 3—1 3. 798 B. Sch. R.

## Lehrstelle.

Die Lehrstelle an der einclassigen Volksschule am Heil. Berge, Südbahnstation Sava, ist definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen.

Mit der Stelle sind verbunden:

Der Jahresgehalt mit 450 fl., die Functionszulage mit 30 fl. und die Naturalwohnung. Bewerber um diese Stelle wollen ihre gelegten Gesuche im vorgeschriebenen Wege

bis 20. Jänner 1896

hieramts einbringen.

R. f. Bezirkschulrath Vittai am 19. December 1895.

(5719) 3—1 Nr. 44.981.

## Postmeisterstelle.

Wegen Wiederbesetzung der erledigten Postmeisterstelle in Raßel wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Die Bezüge bestehen in der Jahresbestallung von 500 fl. für den Postdienst, in der Telegraphenbestallung jährlicher 240 fl., in dem Amtspauschale jährlicher 120 fl., in der Manipulationsbeihilfe jährlicher 420 fl. und in einem Botenpauschale von 450 fl. jährlich für die Unterhaltung der täglich achtmaligen Botengänge zwischen dem Postamte Raßel und dem gleichnamigen Bahnhofe.

Die Verleihung erfolgt gegen Abschluß eines Dienstvertrages und Leistung einer Caution von 500 fl.

Gesuche sind

binnen vier Wochen

bei der Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen.

Zur Belehrung der sich meldenden Bewerber wird noch beigefügt, daß die bezüglichen Gesuche die Nachweisung über die österreichische Staatsbürgerschaft, das Alter, das Vermögen und die Moralität des Bewerbers, dann über den Besitz eines zur Ausübung des Postdienstes geeigneten, günstig gelegenen feuer- und einbruchsfähigen Locales enthalten müssen.

Sollte die Postmeisterstelle einem zur persönlichen Ausübung des Postdienstes nicht befähigten Bewerber verliehen werden, so hätte sich derselbe vor dem Dienstantritte den Post- und Telegraphendienst bei einem Post- und Telegraphenamte eigen zu machen und sich einer Prüfung zu unterziehen. In Ermangelung dieses Erfordernisses darf laut Dienstvertrages die Ausübung der Post- und Telegraphenmanipulation nur von einer hiezu befähigten und beeideten Arbeitskraft (Post- und Telegraphenexpeditor oder

Expeditorin) auf Kosten und Verantwortlichkeit der Postinhabung besorgt werden.

Die Dienstcaution kann bar gegen 4proc. Verzinsung oder hypothekarisch oder in unificierten Staatsobligationen, welche im Nominalwerte angenommen werden, geleistet werden.

Näheres bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction Triest am 18. December 1895.

(5722) 3—1 3. 1864 B. Sch. R.

## Lehrstellen.

An der vierclassigen Volksschule in Wippach werden zur definitiven Besetzung ausgeschrieben:

a) die zweite Lehrstelle mit den Bezügen der III. Gehaltsklasse und dem Genuße einer Naturalwohnung;

b) die vierte Lehrstelle mit den Bezügen der IV. Gehaltsklasse und dem Genuße einer Naturalwohnung.

Die vorchriftsmäßig instruierten Gesuche um eine dieser Lehrstellen sind im vorgeschriebenen Dienstwege

bis zum 25. Jänner 1896

hieramts einzubringen.

R. f. Bezirkschulrath Adelsberg am 19ten December 1895.

(5707) 3—2 3. 962 B. Sch. R.

## Lehrstelle.

Die zweite Lehrstelle an der zweiclassigen Volksschule in Großgaber ist definitiv zu besetzen.

Mit dieser Stelle sind der Jahresgehalt von 450 fl. und die Naturalwohnung verbunden. Bewerber um diese Stelle wollen ihre gelegten Gesuche im vorgeschriebenen Wege

bis 20. Jänner 1896

hieramts überreichen.

R. f. Bezirkschulrath Vittai am 19. December 1895.

# Anzeigebblatt.

## G. Flux, Rain Nr. 6

ältestes Wohnungs-, Dienst- und Stellen-Vermittlungs-Bureau Laibachs

sucht dringend: Köchin zu zwei Leuten, 8 bis 10 fl. Lohn; Wirtschaftlerin für Laibach, leichter, guter Platz; mehrere Gasthausköchinnen für hier und fort; Kindermädchen zu dreijähr. Kind; Hotel-Stubenmädchen für Wintercurort, vorzüglicher Verdienst; Herrschaftsdienster, Eintritt sofort; zwei Kutsoher, ersterer kann verheiratet sein, 30 bis 36 fl. Lohn, Holz, Wohnung und Licht frei; Pferdewärter für hier etc. etc. (5726) 2—2

## Krainische Weinstube in Laibach

Elefantengasse 52

empfiehlt vorzügliche Weine, und zwar versteuert:

Küstenländer, weiß . . . Liter à 24 kr.  
Tiroler, weiß u. roth . . . » 36 »  
Unterkrainer, weiß . . . » 40 »  
Proseker, sehr süß . . . » 48 »  
Riesling, weiß vom Fürsten . . . » 60 »  
Teran, schwarz / Hohenlohe . . . » 60 »  
Marsala, sehr stark . . . » 80 »

Bei Abnahme von einem halben Hektoliter aufwärts oder außer der Stadt unversteuert viel billiger. Auf Wunsch versende Weine auch in passenden ein Liter-Flaschen sowohl ins Haus gestellt als per Post oder per Bahn zum gleichen Preise.

Diese billigen Preise ermöglichte nur der große Absatz. (5700) 5—4

(5605) 3—3 St. 8878, 8879, 8880, 8881 in 8964.

## Razglas.

Na tozbe: 1.) do 4.) Jozefa Slavca iz Knezaka st. 54 in 5.) Jozefa Zadu iz Zagorja st. 63 zaradi zastaranja terjatve pr. 120 gold., 3 à 32 gold. in 42 gold. 30 kr. s prip. se je tozencem Marjeti, Jozefu, Janezu in Marijani Slave iz Knezaka in Janezu Zadu iz Zagorja, oziroma njihovim neznanim dedicem in pravnim naslednikom, postavil France Gärtner iz Ilir. Bistrice kuratorjem ad actum in za skrajšano razpravo določil dan na 27. januarja 1896

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišču s pristavkom § 18. sum. pat.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 15. novembra 1895.

## Nähmaschinen-Fabrikslager

Johann Jax  
Laibach

Wienerstrasse Nr. 13

(5310) empfiehlt seine 5—5

anerkannt vorzüglichen

Nähmaschinen

für Familiengebrauch und  
gewerbliche Zwecke.

Illustrierte Preislisten  
gratis u. franco.



(5616) 3—3 St. 9030.

## Oklic

izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici daje na znanje:

Na prošnjo Katarine Sterle iz Koritnic (po gospodu Jankotu Rahnetu, c. kr. notarju v Ilir. Bistrici) dovoljuje se izvršilna dražba Matiji Lenarčiču iz Bača lastnega, sodno na 2395 gold. cenjenega zemljišča vlož. st. 81 kat. občine Bač.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

20. januarja

in drugi na

21. februvarja 1896, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred

ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 20. novembra 1895.

(5624) 3—1 St. 6423.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

Na prošnjo Jozefa Sinjura iz Dereč Vrha dovoljuje se izvršilna dražba Apoloniji Vene lastnih, sodno na 3335 gold. 50 kr. cenjenih zemljišč vlož. st. 69, 537 in 544 k. o. Jelševca v Veliki Štrmci.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

15. januarja

in drugi na

19. februvarja 1896, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri

drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 30. novembra 1895.

(5635) 3—1 Nr. 25.160.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt. deleg. Bezirksgericht Laibach wird bekannt gemacht:

In der Executionssache des Anton Knerler in Laibach (durch Dr. Anton von Schöppel) gegen Johann Krammer in Erenjavas peto. 500 fl. f. R. findet die zweite executive Feilbietung der 5095 fl. geschätzten Realität Nr. 265 der Catastralgemeinde

am 8. Jänner 1896

um 9 Uhr vormittags hiergerichts dem früheren Anhange statt.

Laibach den 6. December 1895.

(5626) 3—1 St. 999.

## Razglas.

Ker ni bilo k prvi eksekutivni dražbi Andreju Delostu iz Kozinje st. 16 lastnih zemljišč vlož. st. 21, 22 in 25 kat. obč. Koritnice dne 13. decembra 1895 nobenega kupca, se bode

dne 13. januarja 1896 druga eksekutivna dražba.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 13. decembra 1895.

(5614) 3—3 Nr. 8276.

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo in Amerika findlichen Peter Bardjan von Weiden Nr. 35 wird Pasqual Bano von

zum Curator ad actum bestellt und hiergerichtliche Grundbuchsbeurteilung

11. August 1895, 3. 5741, zugestimmt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl

24. November 1895.



(5566) 3—3

St. 4114.

**Oklic.****I. Izvršilne zemljiške dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku naznanja, da so vložili prošnjo za prodajo zemljišče:

1.) Jožef Vidmar iz Zafare št. 16 proti Jožefu Kužniku iz M. Lipovca št. 7, sodno na 258 gold. 50 kr. cenjenega posestva vl. št. 113 kat. obč. Ajdovic de praes. 22. oktobra 1895, št. 3615;

2.) Jožef Papež iz Lazine št. 2 proti Petru Blatniku iz Hinj št. 3, sodno na 1153 gold. 50 kr. cenjene polovice posestva vl. št. 14 kat. obč. Hinje de praes. 22. oktobra 1895, št. 3617;

3.) Jožef Kastelic iz Brezovega Dola št. 15 proti Mariji König od ondi št. 12, sodno na 465 gold. cenjenega posestva vlož. št. 312 kat. obč. Višnje de praes. 20. novembra 1895, št. 3946;

4.) Matija Kraker iz Rudečega Kamna št. 9 proti Mariji König iz Kunča št. 9, zdaj v Starem Logu, sodno na 225 gold. cenjene polovice posestva vl. št. 256 kat. obč. Smuke de praes. 5. oktobra 1895, št. 3386;

5.) Bernarda Košak iz Gabrovke št. 7 proti Mariji Sturm iz M. Globočega št. 10, sodno na 2000 gold. cenjenega zemljišča vl. št. 144 kat. obč. V. Globočega de praes. 20. novembra 1895, št. 3947.

**II. Izvršilne dražbe posestnih pravic.**

6.) Matija Kraker iz Rudečega Kamna št. 9 proti Mariji König iz Kunča št. 9, zdaj v Starem Logu, sodno na 50 gold. cenjenih posestnih pravic na parcelo št. 4606 kat. obč. Smuka de praes. 5. oktobra 1895, št. 3386;

7.) Neža Papež iz Prevolj št. 24 (po pooblaščenju Francetu Papežu od ondi) proti Ani Plut iz Prevolj št. 24, sodno na 190 gold. cenjenih posestnih pravic na st. parcelo 170/1, 170/2, 2217, 2229, 2509/2 kat. obč. Zvirče de praes. 12. oktobra 1895, št. 3504;

8.) Jožef Gliube iz Kukovega št. 11 proti Antonu Fabjanu iz Prevolj, sodno na 80 gold. cenjenih posestnih pravic na zemljišče kat. obč. Zvirče vl. št. 142 de praes. 26. novembra 1895, št. 4031.

**III. Relicitacija.**

9.) Anton Blatnik iz Ratja št. 23 proti Janezu Zajcu iz Fužin št. 37 pcto. 124 gold. s pr. vl. št. 24 kat. obč. Zagradec, katero je dostal Janez Zajc iz Fužin št. 37 na javni dražbi za 406 gold. de praes. 20. novembra 1895, št. 3948.

Za izvršitev odrejena sta ad 1, 2, 3, 4, 6, 7 in 8 dva naroka, in sicer prvi na

17. januarja

in drugi na 31. januarja 1896, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišču z opombo, da se bodeta zemljišča in posestne pravice pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddale.

Ad 5 in 9 navedene prodaje pa se določi jedini narok na

17. januarja 1896

od 11. do 12. ure dopoldne s pristavkom, da se bodo prodala ta zemljišča pri tem naroku za vsako ponudbo.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču vpogledati.

**IV. Tožbe**

a) za pripoznanje lastninske pravice:

1.) nedl. Anton Hočevnar iz Budganje Vasi št. 21 (po varuhu Janezu Hočevnarju od ondi) proti Janezu Hočevnarju star. dedu, Janezu Hočevnarju ml. dedu in Mariji Hočevnar babici, vsi iz Budganje Vasi, de praes. 22ega oktobra 1895, št. 3603, vl. št. 269

kat. obč. V. Liplje vinograd, (vrednost 5 gold.);

2.) Marija Kocijancić iz Sodinje Vasi št. 6 proti Urši Rajer od ondi, oziroma njeni nepoznani pravni nasledniki, de praes. 3. decembra 1895, št. 4114, vl. št. 102 kat. občine Dvor zemljišče (vrednost 80 gold.);

b) radi dolžnih terjatev:

3.) Jožef Eppich iz Starega Loga št. 24 proti Francetu Vidmarju iz Prevolj št. 38 de praes. 5. oktobra 1895, št. 3385, pcto. 160 gold. s pr.;

4.) Jakob Turk iz Zvirč (po pooblaščenju očetu Jakobu Turku iz Zvirč št. 26) proti Jakobu Plutu iz Zvirč št. 32 de praes. 18. oktobra 1895, št. 3580, pcto. 139 gold. 50 kr. s pr.;

5.) Jožef Germ iz Česenc št. 11 proti Jožefu Pajku iz Fužin št. 33 de praes. 28. oktobra 1895, št. 3672, pcto. 309 gold. s pr.;

6.) Jožef Čampel iz Clevelanda (po pooblaščenju dr. Scheguli iz Novoga Mesta) proti Luki Plutu iz Gradenca št. 19 de praes. 5. oktobra 1895, št. 3394, pcto. 95 gold. s pr.;

7.) Ignacij Zaletel iz M. Globočega (po pooblaščenju Francetu Zajcu iz M. Globočega št. 5 proti Mariji in Antonu Vidicu iz M. Globočega de praes. 12. novembra 1895, št. 3858, pcto. 87 gold. s pr.;

8.) Peter Lobe iz Smuke proti Francetu in Mariji Sterbenz od ondi de praes. 12. novembra 1895, št. 3859, pcto. 70 gold. s pr.

O teh tožbah določil se je narok za sumarni, oziroma bagatelni postopek na

15. januarja 1896

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišču. To se naznanja neznano kje bivajočim toženim in njihovim nepoznanim pravnim naslednikom, da se jim je postavil skrbnikom na čin gospod Jožef Nachtigall iz Žužemberka, ter so se taistemu vročile tožbe in odloki.

C. kr. okrajno sodišče Žužemberk dne 10. decembra 1895.

(5642) 3—3

Nr. 7272.

**Erec. Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Wörlitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Stadt Gottscheer Sparcasse (durch Dr. Emil Burger) die executive Versteigerung der dem Johann Težak von Curile Nr. 10 gehörigen, gerichtlich auf 1069 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 70 der Katastralgemeinde Rosalnice bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

18. Jänner

die zweite auf den

20. Februar 1896,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Wörlitz am 20. November 1895.

(5615) 3—3

Nr. 8070.

**Erinnerung.**

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Johann Rambić von Dragovanjsdorf Nr. 5, nun unbekannt wo, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Eduard Fischer von Reutlingen (durch Dr. Dengg in Wien) die Bagatellklage pcto. 40 fl. 41 fr. f. A. de praes. 6. April 1895, J. 2612, eingebracht, worüber

zur mündlichen Verhandlung im Bagatell-Verfahren die Tagung auf den

29. Februar 1896,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang der §§ 14 und 28 B. B. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Geflagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Pasqual Bano von Svibnit als Curator ad actum bestellt.

Der Geflagte wird hiezu zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichts-Ordnung verhandelt werden, und der Geflagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 27. November 1895.

(5555) 3—3

St. 6215, 6326, 6339, 5358, 6407, 6408, 6409.

**Oklic.**

O tožbah:

1.) Frana Piccka iz Ribnice (po pooblaščenju Ignaciju Gruntarju, c. kr. notarju v Ribnici) proti Antonu Cvaru, posestniku iz Brega h. št. 14, zaradi 86 gold. 9 kr. s prip.;

2.) posojilnice v Ribnici proti Antonu Cvaru, posestniku iz Brega št. 14, zaradi 280 gold. s prip.;

3.) Janeza Michitscha iz Grčaric št. 1 (po pooblaščenju Ignaciju Gruntarju, c. kr. notarju v Ribnici) proti Pavlu Michitschu iz Grčarskih Raven, Mariji in Juriju Baschnigu iz Grčaric in tvrdki «Gebrüder Ledl» iz Celovca in njihovim neznanim pravnim naslednikom zaradi zastarelosti terjatev s prip.;

4.) Valentina Šilca iz Regrče Vasi, okraj Rudolfovo, proti Gregoriju Prijateljcu iz Sodražice zaradi priznanja likvidnosti terjatve 88 gold. s prip.;

5.) Janeza Mrharja iz Dolenje Vasi št. 59 (po pooblaščenju c. kr. notarju Ignaciju Gruntarju v Ribnici):

a) proti Matiji Koplanu iz Dolenje Vasi in Jožefu Rudežu iz Ribnice in njunim neznanim pravnim naslednikom zaradi zastarelosti terjatev s prip.;

b) proti Antonu Dejaku iz Dolenje Vasi in Antonu Tekavcu od tam in njunim neznanim pravnim naslednikom zaradi pripoznanja plačila in dovoljenja izbrisa terjatev 50 gold. s pr.;

c) proti Marijani Mrhar iz Dolenje Vasi in njenim neznanim pravnim naslednikom zaradi pripoznanja plačila in dovoljenja izbrisa terjatve 14 gold. 18 kr. s prip.;

postavili so se neznano kje bivajočim tožencem skrbniki na čin:

ad 1 gosp. Ivan Rus iz Brež;  
ad 2 gosp. Ignacij Gruntar, c. kr. notar v Ribnici;

ad 3 in 5 gospod Ignacij Mrhar, zupan v Prigorici;

ad 4 gospod Jurij Drobnik, zupan v Sodražici, — ter so se jim vročili dotični tožbeni odloki, s katerimi se določuje narok — za tožbe 1, 2, 3, 4, 5 a) v skrajsano, za tožbi 5 b) in c) v malotno obravnavo na

14. januarja 1896

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišču. C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 6. decembra 1895.

(5494) 3—3

J. 10.099.

**Erec. Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Saibach (nom. des hohen Aeraars) die executive Versteigerung der dem Josef König und den m. j. Johann und Rosa König von Hohenberg Nr. 14 gehörigen, gerichtlich auf 80 fl. geschätzten Realität Einlage J. 256 ad Altklag bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

15. Jänner

und die zweite auf den

19. Februar 1896,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Gottschee am 26. November 1895.

(5511) 3—3

St. 3629.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:

Na prošnjo gosp. J. Koslerja iz Orteneka (po gosp. J. Gödererju od tam) se z odlokom z dne 30. junija 1895, št. 2305, na dan 14. oktobra 1895, št. 2305, na dan 14. oktobra 1895 določeni izvršilni dražbi Janeza Viranta iz Plosovega lastnega zemljišča, vpisanega v vlogi št. 73 kat. občine Lužarje, sodno na 1395 gold. cenjenega, na dan

28. januarja in dan

3. marca 1896,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišču s poprejsnjim dostavkom prestavi.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 14. oktobra 1895.

(5481) 3—3

Nr. 7333.

**Zweite executive Realitäten-Versteigerung.**

Die mit dem Bescheide vom 5. September 1895, J. 5585, auf den 20. November 1895 angeordnete zweite executive Feilbietung der dem Martin Rozjan jun. von Zelebej Nr. 14 gehörigen, gerichtlich auf 2169 fl. 70 fr. executive geschätzten Realität Einl. Nr. 179 der Cat.-Gemeinde Božatovo, wird auf den

6. Februar 1896,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen.

R. k. Bezirksgericht Wörlitz am 19. November 1895.

(5529) 3—3

Nr. 9737.

**Erec. Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Mhr.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Domladisch von Mhr.-Feistritz die executive Versteigerung der dem Anton Mizzur von Mhr.-Feistritz Nr. 51 gehörigen, gerichtlich auf 800 fl. geschätzten Realität E. J. 82 der Cat.-Gde. Feistritz, sammt dem auf 240 fl. geschätzten gefeßlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

24. Jänner

und die zweite auf den

24. Februar 1896,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Mhr.-Feistritz am 22. November 1895.



# Nur schwerste Qualität!

echt waschbar, bestens bewährt, vorzüglicher Dauer.

Patentiert in den meisten Staaten Europas.

Grosse Farbenswahl, auch in schönen Dessins bei

## Albin Fleischmann

Leinen- und Baumwollwaren-Fabriksniederlage

Brautausstattungen, Herren-, Damen- u. Kinderwäsche, Wirkwaren, Bettwaren.

„Zum Herrnhuter“, GRAZ am Luegg.

## Tricot- Wasch-Plüsch

(5535) 10-7

### Wand- Notizkalender 1896

zweiseitig, Grossformat, auf Pappe  
gezogen

25 kr., per Post 28 kr.

### Wandkalender 1896

zweiseitig, Kleinformat, auf Pappe  
gezogen

20 kr., per Post 23 kr.  
empfehlen

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung

Laibach.

(4593) 16-11

### Original russische Gummi-Galloschen

nur allerbeste Qualitäten

für Mädchen . . . fl. 1-60

„ Damen fl. 1-90, „ 2-20

„ Herren „ 2-80, „ 3-20

offeriert (4834) 9

## Heinrich Kenda Laibach.

### Höchste Anerkennung

Ihrer k. u. k. Hoheit  
der durchlauchtigsten Frau  
Kronprinzessin-Witwe  
Erzherzogin Stephanie.

Privilegiert von der Regierung  
Seiner Majestät  
des Königs von Belgien.

### Zahntropfen.

Zu wiederholtenmalen mit  
sehr zufriedenstellendem Er-  
folge von Ihrer k. u. k. Hoh.  
der durchlauchtigsten Frau

Kronprinzessin-Witwe Erzherzogin  
Stephanie angewandt worden. (Secreta-  
riats-Schreiben vom 30. October 1894.)

Ein mit einigen Tropfen getränktes Watta-  
kugelnchen in den hohlen Zahn eingeführt,  
stilt dessen Schmerzen. Preis eines Fläsch-  
chens 20 kr. — Auswärtige Aufträge werden  
umgehend effectuirt. (5427) 4



Um den zur  
Neujahrszeit  
sich häufenden Bestellungen auf

## Visitkarten

rechtzeitig entsprechen zu können, ersuchen wir, etwaigen Bedarf an  
solchen

in feinsten Ausführung

uns recht bald aufgeben zu wollen.

(5451)

Achtungsvoll

5-5

### Buchdruckerei

## Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Congressplatz 2 Laibach Bahnhofgasse 15.

Richtig!

Richtig!

Richtig!

Richtig!

Richtig!

Annonciren ist für das Geschäft, was  
die Dampfkraft für die Maschine ist:  
die grosse bewegende Kraft.

Es gibt nur einen Weg, Erfolg im  
Geschäfte zu erzielen, und der heisst  
Bekanntwerden, und Be-  
kanntwerden kann man nur durch  
Annonciren.

Zum richtigen Annonciren gehört  
Ueberlegung, Originalität, gereiftes  
Urtheil und lange Erfahrung. Wir  
sind seit 40 Jahren in diesem  
Geschäfte thätig und können uns  
diese Eigenschaften vindiciren. Es ist  
unser Geschäft, originelle Entwürfe  
für Inserate zu machen und die  
besten, Erfolg versprechenden  
Blätter herauszufinden, weshalb  
Jeder, der annonciren will, sich in  
seinem wohlverstandenen Interesse  
wenden sollte an

HAASENSTEIN & VOGLER  
(OTTO MAASS)  
Wien, I. Wallfischgasse 10.

Illustrierter Zeitungs-Katalog gratis und franco.

Richtig!

Richtig!

Richtig!

Richtig!

Richtig!

(5603) 3-2

St. 7911.

(5687) 3-3

Nr. 10.627.

Oklic.

V izvršilni zadevi dr. Stora, od-  
vetnika v Ljubljani, proti Jožetu Me-  
tercu iz Zabreznice, zaradi 130 gold.  
s pr. preložila se je s tusodnim od-  
lokom z dne 19. septembra 1895,  
st. 6467, na 22. novembra in 23. de-  
cembra 1895 določena izvršilna prodaja  
zemljišča vlož. št. 10 kat. obč. Zabrez-  
nica na

24. januarja in

28. februvarja 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem  
sodišču s poprejšnjim dodatkom.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici  
dne 20. novembra 1895.

Bom t. f. Bezirksgerichte Gottschee  
wurde in der Executionssache der Maria  
Dzanič von Nibel gegen Anton Cerne  
von dort dem Mathias Dzanič'schen Erben  
und Rechtsnachfolgern wegen dessen un-  
bekannten Aufenthaltsortes Herr Anton  
Zeletzner von Gottschee zum Curator  
bestellt und diesem der die Feilbietungen  
der Realität Einl. 3. 29 ad Catastral-  
gemeinde Suhor auf den

8. Jänner und auf den

12. Februar 1896

anordnende Bescheid vom 13. November  
1895, 3. 9708, zugestellt.

Gottschee am 12. December 1895.

### Tanz-Bildungscurs.

Herrengasse Nr. 1, rechts, ebenerdig.  
Schüler-Aufnahme täglich.

Unterricht correct, gewissenhaft u. gründlich.

(5712) F. W. Lang 4-3  
Professor der Choreographie und Lehrer der  
gesamten ästhetischen Tanzkunst.

Wohnung: Rain Nr. 18, II. Stock. Sprech-  
stunden: Täglich von 11 bis 12 Uhr vor-  
mittags und von 2 bis 3 Uhr nachmittags

Eine passende Stelle sucht ein  
junger Mann als

### Comptoirist oder Commis

in Laibach.  
Anfrage unter „G. C. 707“, poste  
restante Laibach. (5727) 3-2

### Neuheiten

in  
Blousen u. Tricot-Tailen

Unterröcken

Echarpes in Seide u. Wolle

empfehl (5087) 14

in grösster Auswahl

## Alois Persch

Domplatz 22 neben dem Rathhause

## Darlehen

von 500 fl. aufwärts bis zum  
höchsten Betrage als Personal-  
credit coulant und discret ver-  
schafft Agentur Budapest,  
Postfach 107. (5676) 5-5

Im Verlage von

## Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

in Laibach

ist erschienen:



Slovenska

## Pratika

za prestopno leto 1896.

Textlich erweitert und mit Illustrationen  
ausgestattet.

Preis per Stück 13 kr. — Wiederverkäufer  
(4450) erhalten Rabatt.

(5313) 3-3

St. 6724.

### Razglas.

Andreja Bizjaka, 44 let starega  
delavca iz Kresniškega Vrha, je vele-  
slavno c. kr. deželno sodišče s sklepom  
z dne 9. novembra 1895, st. 9744,  
podvrglo zaradi bedosti skrbstva.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji  
18. novembra 1895.